



Verliebte Künstler

KUNSTHALLE am Hamburger Platz

VERLIEBTE KÜNSTLER (& LACHENDE DRITTE...)

Ausstellung zur BERLIN ART WEEK

Eröffnung am Montag, 16.09.2013, um 19 Uhr

weißensee

kunsthochschule berlin

Liebe KUNSTHALLEN-Freunde,

Ausnahmestand! Alarm! Herzrasen!

Die KUNSTHALLE ist einer von nur 10 Projekträumen, die unter 60 Bewerbungen von einer renommierten Jury eingeladen wurden, sich auf der Berlin Art Week zu präsentieren.

Ausgewählt wurde mit der Ausstellung „Verliebte Künstler (& lachende Dritte...)“ eine Kooperation mit dem Süddeutschen Kunstverein, sowie weiteren Institutionen und Kunsthochschulen im In- und Ausland. Gezeigt werden Werke von rund 100 freien Künstlern aller Karrierestufen ebenso wie von Professoren und Studierenden. Nachgedacht wird über den Zusammenhang von Leidenschaft und Kalkül, in diesem Sinne vielleicht auch Kunst und Kommerz? Initiiert und betreut wurde und wird das Projekt von Thaddäus Hüppi und Thomas Nolden.

Wir laden Euch/Sie herzlich zur Ausstellungseröffnung am Montag, den 16. September 2013, um 19 Uhr in die KUNSTHALLE am Hamburger Platz ein!

Zudem freuen wir uns Euch/Sie zu Führungen, Artist Talks, Konzert und Podiumsdiskussion begrüßen zu können (Termine nächste Seite).

VERLIEBTE KÜNSTLER (& lachende Dritte...)

Ausstellung vom 16. bis 22. September 2013, täglich von 14-19 Uhr

in der KUNSTHALLE am Hamburger Platz, Gustav-Adolf-Straße 140, 13086 Berlin

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!

Prof. Thaddäus Hüppi & Thomas Nolden &
Prof. Else Gabriel & Jana Sperling &
das KUNSTHALLEN-Team

BERLIN
ART 17—22 SEP 2013
WEEK

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

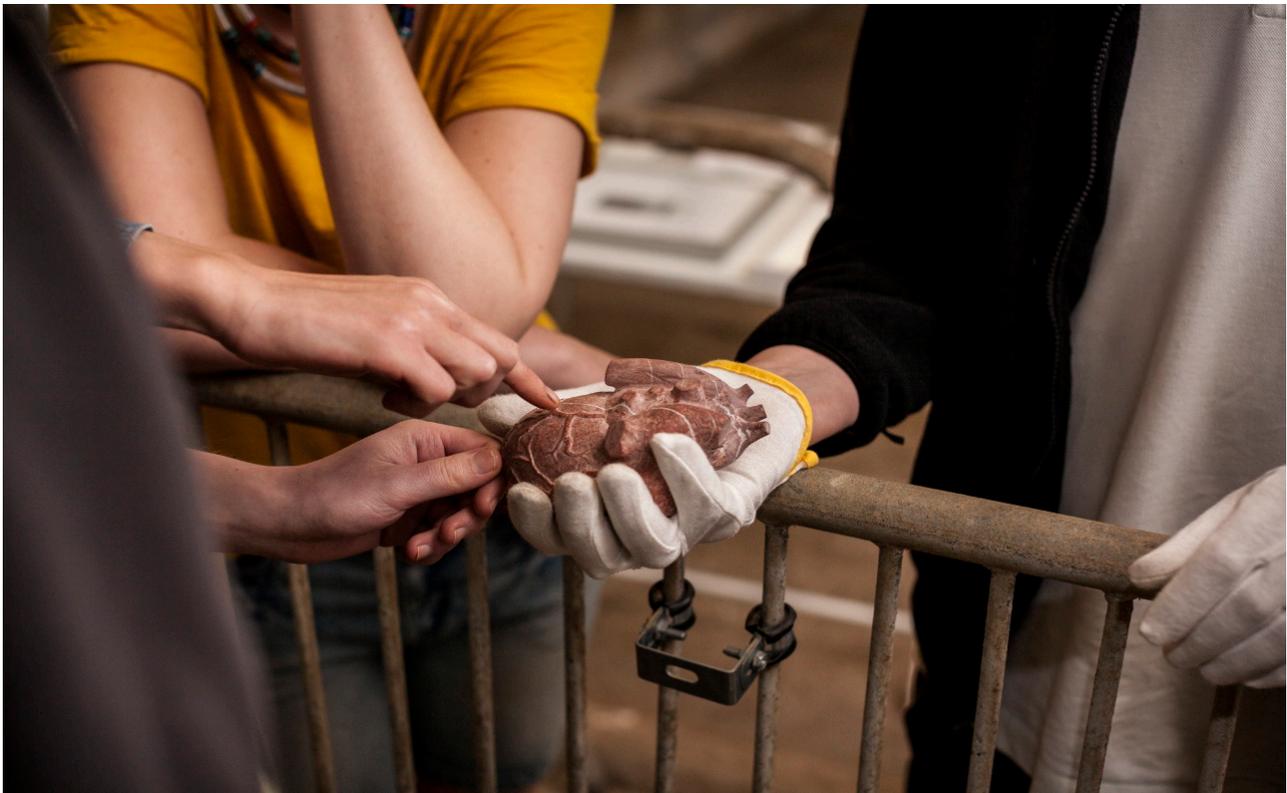
VERANSTALTUNGEN WÄHREND DER AUSSTELLUNG

Mo., 16. Sept., 19 Uhr VERNISSAGE
Mi., 18. Sept., 17 Uhr PODIUMSDISKUSSION mit Thomas Wulffen, Gerhard Pfennig und Friedrich Weltzien
Do., 19. Sept., 16 Uhr ARTIST TALK UND FÜHRUNGEN
Sa., 21. Sept., 19 Uhr FINISSAGE
So., 22. Sept., 17 Uhr zum Rückbau der Ausstellung exklusive Probe mit:

PUMPEN - der Band zur KUNSTHALLE am Hamburger Platz

PUMPEN begleitet die Ausstrahlung der Prognosen zur Wahl des 18. Deutschen Bundestags und komponiert an diesem Abend (mit Beistand der Anwesenden) den Hit zur Wahlnacht: ELEFANTENRUNDE sowie JESUS LEBT/POLKE TOBT

Getränke und Gesangspillen können erworben werden.



„Verliebte Künstler“ im Süddeutschen Kunstverein, Skulptur: Aron Rauschardt
Foto: Jörg Jäger | Fotografie

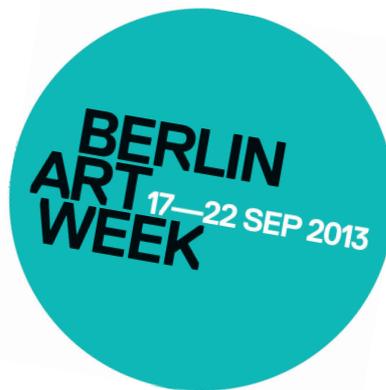
Ausnahmezustand, Alarm, Herzasen...

der Mensch wie ferngesteuert, befeuert von körpereigenen Drogen.
Man wird schön und die Welt ist schön. Verliebt! Gleichzeitig tun sich Abgründe auf. Wird die Liebe erwidert?
Hat irgend etwas aus diesem ohnmächtigen Ausgeliefertsein an den Rausch Bestand? Verliebtheit bedeutet Kontrollverlust. Geht hier was schief, kippen Endorphine ins Gegenteil und die Psyche ins Bodenlose.

„Verliebte Künstler“ widmet sich einem widersprüchlichen Phänomen und fragt, ob Künstler anders lieben?
Romantik und Dada, die Bedingungslosigkeit von Gefühl und Ausdruck. Ist das alles von gestern?
Hat das „Betriebssystem Kunst“ (Zitat: Thomas Wulffen) jede Leidenschaft verdaut, verdreht und professionalisiert als Portfolio und endlosen Diskurs wiederkehren lassen? Ganz ohne feuchte Biologie, mit durchgetrockneter Farbe und korrekter Genderkompetenz? Kommen die Hormone zur Ruhe bleibt immer die Frage: Wer bringt den Müll runter?

Verliebte Künstler

Kristin Albrecht – Berlin
Johannes Hüppi – Basel, Korea
So-Jin Kim, Basel – Korea
Aron Rauschhardt – Berlin
Benjamin Althammer – Berlin
Jan Gottschalk – Berlin
Jürgen Kisch – Berlin
Else (Twin) Gabriel – Berlin
Silke Stock – Karlsruhe
Johanna Fischer – Rudolstadt
Maxie Heiner – Berlin
Manfred Michl – Berlin
Lutz Fecht – Baden - Baden
Reiner Stolz – Baden - Baden
Peer Gessing – Baden - Baden
Thaddäus Hüppi – Baden - Baden, Berlin
Sylvia Maak – Baden - Baden
Iris Drögekamp – Baden - Baden
Gunter Reski – Berlin
Martin Städeli – Berlin
Jutta Geier – Berlin
Silvia Lorenz – Berlin
Peter Müller – Berlin
Mona Jas – Berlin
Patrycja German – Berlin
Jamesdin – Berlin
Marco Schuler – Freiburg
Holger Walter – Karlsruhe
Peter Rösel – Berlin
Valeria Heisenberg – Berlin
Manfred Peckl – Berlin
Karin Trenkel – Rotterdam
Thomas Bechinger – Stuttgart
Stephanie Neuhaus – Stuttgart
Ina Deurer – Stuttgart
Johanna Hutter – Stuttgart
Thora Gerstner – Stuttgart
Thomas Nolden – Ammerbuch
Daniel Schürer – Brüssel
Gabriele Langendorf – Saarbrücken
Caroline Streck – Saarbrücken
Laurens Elm – Stuttgart
Monika Gren – Tübingen
Suzu – Tübingen
Gabriele Aulehla – Frankfurt
Sigrid Perthen – Reusten
Angelika Kalbacher – Freudenstadt
Brigitte Groth – Düsseldorf
Martin Liebscher – Berlin, Offenbach
Simone Fritsch – Freudenstadt
Klaas Hübner – Berlin
Ralf Schmitt – Berlin
Stephanie Jünemann – Berlin
Thomas Kilpper – Berlin
Christoph Rothmeier – Berlin
Ralf Ziervogel – Berlin
Simon Kloppenburg – Saarbrücken



& lachende Dritte

Andreas Golder – Berlin
Martin Schmidl – Berlin
Christian Schwarzwald – Berlin
Angelika Zeller – Tübingen
Uwe Oldenburg – München
Sabine Friesicke – New York
Willi Tomes – Berlin
Herbert Warmuth – Frankfurt
Shila Khatami – Berlin
Kenneth Dow – Stuttgart
Holger Friese – Bernau bei Berlin
Lorraine Durgeloh – Berlin
Anna Benini – Berlin
Katharina Grimbs – Passau
Alexandra Baumgartner – Berlin
Anja Luithle – Stuttgart
Martin Zuska – Berlin
Maike Sander – Berlin
Georg Werner – Berlin
Christiane Rasch – Köln
Silke Fehsenfeld – Karlsruhe
Tinka Stock – Karlsruhe
Tatjana Steiner Naimarevic – München
Milena Vrtalova – Frankfurt
Tobias Loemke – Nürnberg
Pierre Descamps – Berlin
Anna Bak – Berlin
Michael Schattenthaler – München
Marcus Weber – Berlin
Hans Pfrommer – Stuttgart
Rainer Neumeier – Berlin
Simon Pasioka – Paris
Katharina Schmidt – Marseille
Holger Endres – Mannheim
Charlotte Paulus – Stuttgart
Thomas Korn – Berlin
Tim Hendel – Stuttgart
Gerrit Jan Fukkink – Rotterdam
Katharina Hirnsberg – Saarbrücken
Nora Arrieta – Berlin
Mottes Widerwoll – Weißensee
Haimo Hieronymus – Arnsberg
Johann Martin Winkelmann – Berlin
Kai Teichert – Berlin
Jörg Jäger – Kusterdingen
Frank Jung – Saarbrücken
Emma Adler – Berlin
Nils Vogt – Berlin